

Schießstätten in Bayern

Der Schießstand des Jagd- und Naturschutzvereins Schongau und Umgebung

Der Schießstand Schongau wurde Ende der 1960er Jahre von Sportschützen und Jägern gemeinsam erbaut. Die Einrichtungen für das jagdliche Übungsschießen werden seitdem vom Jagd- und Naturschutzverein Schongau und Umgebung betrieben. Als einziger verbliebener Schießstand in der Umgebung ist der Stand in Schongau für die Jagdausbildung und das jagdliche Übungsschießen unentbehrlich und wird regelmäßig von den umliegenden BJV-Kreisgruppen und Ausbildungskursen genutzt. In den vergangenen zwei Jahren wurden umfangreiche Modernisierungen und Reparaturen durchgeführt, auch mit Mitteln der Jagdabgabe.

Welche Übungsmöglichkeiten bietet die Anlage?

Vier 100 Meter-Büchsenstände bis 7.000 Joule, davon drei mit moderner elektronischer Trefferanzeige; der vierte verfügt über eine Seilzuganlage mit Haltemöglichkeit bei 50 und bei 100 Meter.

Laufender Keiler bis 7.000 J

Kippphase bis 2,4 mm und 28 gr

Trap Stand bis 2,4 mm und 28 gr

Der Stand verfügt über fünf überdachte Schützenpositionen und kann optional mit einer automatischen Abrufanlage betrieben werden. Der Schwenkbereich der Wurfmaschinen ist aus Gründen

des Gewässerschutzes auf ca. 15 Grad reduziert.

Öffnungszeiten:

Freitag 14 bis 17 Uhr, Sonntag 9 bis 12 Uhr (November bis April nur am Sonntag)

Auf der Homepage des Jagd- und Naturschutzvereins Schongau befindet sich zudem ein Kalender mit den aktuellen Terminen zum öffentlichen Schießen.

Preise für Nicht-Vereinsmitglieder:

Büchsenstand je 30 Minuten: 7,50 €

Laufender Keiler je 5 Durchgänge: 4 €

Kippphase je 15 Fahrten: 5 €

Runde Trap mit 30 Wurfscheiben: 12 €

Anschrift und Ansprechpartner:

Dießener Straße 25,

86956 Schongau

Jens Heinschke, Schießobmann

E-Mail: schiessen@jagd-schongau.de

R. Eichner

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: www.jagd-schongau.de/schiesswesen

